

Luftgewehrmannschaft geht als Tabellenführer in die Endphase

Zwei klare 5:0 Erfolge gegen Todtnau und Eisental

Nach zwei weiteren 5:0 Erfolgen gegen zwei überforderte Gegner aus Todtnau und Eisental sind die Heitersheimer nun alleiniger Tabellenführer in der Luftgewehr Südbadenliga. Welches Potential Trainer Hariolf Schmid in dieser Saison zur Verfügung steht, zeigte sich im ersten Wettkampf. Mit Kim und Nina Schladebach sowie Anna-Marie Beutler standen ihm gleich drei Stammschützen wegen Verpflichtungen im Landesleistungszentrum nicht zur Verfügung. Aber Laura Klaille mit 394 Ringen, Dominik Vidakovic mit 392 Ringen und Julia Schmidt mit 385 Ringen machten ihre Sache so gut, dass das Fehlen kaum bemerkt wurde. Da der Gegner aus Todtnau keine komplette Mannschaft stellen konnte, musste Schmidt ihr Ergebnis ohne Gegenwehr erbringen, was eine besondere Herausforderung war. In bewährter Manier vervollständigte Fabienne Füglistler mit 394 Ringen und Susanne Schladebach mit 388 Ringen trotz Rückenproblemen das Ergebnis zum 5:0. Zum Nachmittagswettkampf konnte der Trainer dann seine Stammformation an die Schießlinie bringen. Um es vorweg zu nehmen, der Gegner aus Eisental war wieder einmal mehr chancenlos, obwohl die Stammmannschaft gerade einmal einen Ring mehr in der Mannschaftswertung aufs Tableau bringen konnte. Das aber war bedeutend mehr als alle anderen Mannschaften der Liga. Füglistler führte die Mannschaft mit 395 Ringen an. Nina Schladebach mit 393 Ringen war die Beste des Schladebach Trios gefolgt von Susanne mit 388 und Kim mit 387 Ringen. Beutler mit 392 Ringen vervollständigte die Mannschaft.

Damit liegt die Mannschaft aufgrund des besseren Einzelpunktverhältnisses ohne Punktverlust an der Tabellenspitze gefolgt von Brigachtal und Lauf, die ebenfalls noch mit weißer Weste versehen sind. Und eben auf diese beiden Mannschaften treffen die Heitersheimer am 7.12. in Kuppenheim. Obwohl an diesem Tag Füglistler und Susanne Schladebach nicht zur Verfügung stehen muss die Mannschaft unbedingt punkten, um das Saisonziel – Qualifikation zur Bundesligarelegation – nicht aus den Augen zu verlieren. Wenn man sieht, mit welcher Qualität die Ergänzungsschützen des KKSVs aufwarten, braucht der Mannschaft auch vor diesen Gegnern nicht bange zu sein.